

## Inhaltsverzeichnis

### Einleitung:

Die Bedeutung der Musik im Werke Thomas Manns	3
---	---

### I. Musiktheorie

1. Das Leitmotiv	12
a) Geschichte	14
b) Form	18
c) Philosophische Aussage	23
2. Die Zwölftonreihe	27
a) Geschichte	27
b) Form	32
c) Philosophische Aussage	36
3. Leitmotiv und Zwölftonreihe in vergleichender Gegenüberstellung	40

### II. Thomas Manns epische Umsetzung musikalischer Strukturen

1. Das Leitmotiv	
a) Die Theorie des Leitmotivs als einer mythenbildenden Komponente bei Thomas Mann	44
b) Die leitmotivische Struktur im "Zauberberg"	52
2. Die Erzähltechnik des "Doktor Faustus" als "praktizierte Musik"	71

a) Die Zwölftonreihe als Grundstruktur	79
i. Das Modell "Himmelsblau"	82
ii. Die Grundgestalt "Hetaera esmeralda"	86
iii. Das Modell "Blattschmetterling"	90
iv. 4. und 7. Modell: "Schönheit und Gift" - "Kegelschnecken"	94
v. Die Grundgestalt "Mimikry"	98
vi. 6. und 8. Grundgestalt: "Das Haus wird nach außen geschlagen" - "Muschel- hieroglyphen"	99
vii. Die Grundgestalt "Sichtbare Musik"	101
viii. Die Grundgestalt "Eisblumen"	103
ix. 11. und 12. Grundgestalt: "Der fressende Tropfen" und "Osmose"	107

b) Die Nachahmung charakteristischer Merkmale

von Leverkühns Musik im Roman	
i. Zahlenspielererei	115
ii. Zweideutigkeit und Identität - Verun- gleichung des Gleichen	117
ii <sub>1</sub> ) Die Parallelität der Landschaften	118
ii <sub>2</sub> ) Das Bild der "Wurzelbehandlung"	120
ii <sub>3</sub> ) Weitere Beispiele	121
iii. Montage und Zitat	123
iv. Die Polyphonie der Zeitebenen	133
v. Antizipationen als "fehlerhafte Vor- tragstechnik"	140
vi. "Dr. Fausti Weheklage" als Modell des "Doktor Faustus"	143

III. Die geschichtsphilosophische Aussage der musikali- schen Struktur im "Doktor Faustus"	148
---	-----

Zusammenfassung	179
-----------------	-----

Bibliographie	180
---------------	-----